Litteratur.

Um eine möglichst schnelle Berichterstattung in den "Ornithologischen Monatsberichten" zu erzielen, werden die Herren Autoren und Verleger gebeten, über neu erscheinende Werke dem Unterzeichneten frühzeitig Mitteilung zu machen und von Aufsätzen in weniger verbreiteten Zeitschriften Sonderabzüge zu schicken.

W. J. Gordon, Our Country's Birds and how to know them. A Guide to all the Birds of Great Britain. With an illustration in colour of every species and many original diagrams by G. Willis and R. E. Holding. 8°. London 1892.

Behandelt in einem kleinen Bande von 150 Seiten 383 in Großbritannien vorgekommene Arten! Beschreibungen, Notizen über Synonymie, Klassifikation etc. werden gegeben. Sämtliche Arten werden

auf 32 colorierten Tafeln abgebildet.

J. A. Harvie-Brown, Contributions to a Fauna of the Shetland Isles. Autumn notes. (Ann. Scott. Nat. Hist. 1893 p. 9)

Der Verf. berichtet über 84 sp., die er während eines Herbst-Ausfluges auf den südlichen Inseln der Schottland Gruppe angetroffen. Falco aesalon Tunst, war sehr häufig, desgl. Corvus corax L.

Lorenz v. Liburnau, Die Ornis von Österreich-Ungarn und den Okkupationsländern im k. k. naturhistorischen Hofmuseum zu Wien. (Ann. d. k. k. nat. Hofmuseums Bd. 2. 1892 p. 306-311.)

Gibt eine systematische Liste der im Wiener Museum befindlichen Lokalsammlung, enthaltend 1600 aufgestellte Vögel und 10900 Bälge mit genauen Angaben der Provenienz. In einem Nachtrag

werden die Desideraten aufgeführt.

Congrès Internationaux d' Anthropologie et d' Archéologie préhistorique et de Zoologie à Moscou, 1892. Matériaux réunis par le Comité d'organisation des Congrès concernant les expositions, les excursions et les rapports sur des questions touchant les congrès. Primitiae Faunae Mosquensis. Aves par K. Satounine. Royal 8°. Moscou 1892.

Für Moskau und das umliegende Gebiet werden 233 sp. aufgeführt. Die einzelnen Arten sind klassifiziert als Standvögel, Brutvögel, Sommerbesucher, Winterbesucher, Durchzugsvögel und Irrgäste.

R. Schlegel, Bemerkungen über die Zeichnungs- und Plättchenverhältnisse bei Ampelis garrula. (Mitt. Ornith. Ver.

Wien XVII. p. 97—99).

Behandelt des näheren die Anzahl und Größe der auf den Enden der Sekundärschwingen und eventuell auf den Enden der Steuerfedern befindlichen Plättchen. Denselben Gegenstand hat sehr eingehend H. Stevenson in den Transact. of the Norfolk and Norwich Nat. Soc. vol. 3 p. 326-344 behandelt, eine Arbeit, die der Verf. nicht zu kennen scheint. Vergl. auch P. L. Hatch (O. M. p. 147).

E. Arrigoni degli Oddi, Anomalie nel Colorito del Piumaggio osservate in 216 individui della sua collezione ornitologica italiana. (Atti Soc. It. Sc. Nat. 1893 p. 1—64).

Catalogue du Musée de Saint-Omer. Mammifères, Oiseaux, Oeufs et Papillons. Saint-Omer 1893. 16°. 180 pg.

E. v. Dombrowski, Beiträge zur Ornis des Fürstentums

Reufs ä. L. (Ornith. Jahrb. IV. p. 131-140.)

141 sp. werden aufgeführt mit kurzen Angaben über die Verbreitung im Gebiet, dessen Ornis nach des Verf. Beobachtungen außerordentlich arm ist.

E. Schmitz, Die Puffinenjagd auf den Selvagens-Inseln

im Jahre 1892. (Ebenda p. 141-147).

Die Selvagens-Inseln liegen ca. 150 Seemeilen von Madeira. Es wurden 1892 19400 Puffine (Puffinus kuhli Boie) gegen ca. 22000 in früheren Jahren erbeutet. Als Brutvögel der vulkanischen Inseln werden noch genannt: Anthus bertheloti Bolle, Falco tinnunculus canariensis Kg., Larus cachinnans Pall., Sterna hirundo L., Puffinus anglorum Tem., Thalassidroma leachi Tem. und P. bulweri Gould; doch dürfte die Liste damit noch nicht erschöpft sein.

A. Szielasko, Über den Durchzug von *Pinicola enucleator* (L.) durch Ostpreußen im Herbste des Jahres 1892. (Ebenda p. 148-152).

Die Arbeit enthält viele biologische Einzelheiten. Der Zug begann Mitte Oktober und dauerte bis Mitte November. Von diesem Zeitpunkt bis Anfang Dezember sah man nur vereinzelte Vögel. Die Zugrichtung war von Osten nach Westen.

v. Hippel, Aufzeichnungen über das Vorkommen einiger zum Teil seltenen Vögel der Provinz Ostpreußen. (Ebenda p. 152—157).

Berichtet über 14 sp., darunter Panurus biarmicus (L.), Pinicola enucleator (L.), Bombycilla garrula (L.), Falco aesalon (Tunst.) und Aquila clanga (Pall.).

R. Stadtlober, Zwei für Mariahof neue Arten. (Ebenda p. 157-158).

Parus palustris montanus (Bald.) und Tringa canutus L.

C. Loos, Auftreten von Bombycilla garrula (L.) um Schluckenau. (Ebenda p. 158—160.

Der Seidenschwanz wurde in großen Mengen vom 5. Januar bis

zum 21. März 1893 beobachtet.

Kromer, Über den Sumpfrohrsänger, Acrocephalus palustris (Behst.), in Galizien. (Ebenda p. 160-162.)

A. v. Krüdener, Einige Lokalnamen aus Livland. (Ebenda p. 162—163.)

Von 25 sp. werden die in Livland, der nördlichsten deutschen Sprachinsel, provinziell gebräuchlichen Benennungen aufgeführt.

- H. K. Swann, The Birds of London. London 1893, 12°. 144 pg. cloth. M. 2,30.
- G. Vallon, Contribuzioni allo studio sopra uccelli delle nostre paludi e della marina. (Boll. Soc. Adriatica Sc. Nat. Trieste vol. 14. 1893. p. 36-50 c. 2 Tavole.)

J. P. Prazak, Beiträge zur Ornithologie Böhmens. (Mitt. Ornith. Ver. Wien XVII. p. 68-70, 99-103, 118-121.)

Behandelt 119 für Böhmen seltenere Arten und deren Vorkommen im Gebiet, in Ergänzung der Arbeiten von Fritsch. Neu für Böhmen: Turdus obscurus Gm. (bei Königgrätz, Herbst 1892), Emberiza aureola Pall. (bei Böhm. Skalic, Febr. 1889), E. leucocephala Gm. (Cibuz, Sept. 1886), Carduelis elegans albigularis Mad. (Horic, Sept. 1892).

H. Schalow.

A. B. Meyer, Neuer Beitrag zur Kenntnis der Vogelfauna von Kaiser Wilhelmsland, besonders vom Huongolfe, nebst Bemerkungen über andere papuanische Vögel und einer Liste aller bisher von Kaiser Wilhelmsland registrierten. Mit einer Tafel u. einer Karte. (Abh. u. Ber. Kgl. Zool. Anthrop.-Ethnogr. Museum zu Dresden 1892/93 No. 3.)

Die Abhandlung betrifft eine von Herrn B. Geisler zusammengebrachte Sammlung. Es werden 78 Arten und Unterarten besprochen, unter welchen folgende neue beschrieben sind: Baza timorlaoënsis von Timorlaut, Falco severus papuanus von Südost-Neu-Guinea, Urospizias sumbaënsis von Sumba, Lorius erythrothorax rubiensis von Rubi, Neu-Guinea, Poecilodryas melanogenys vom Sattelberg, Huongolf, Drepanornis geisleri ebendaher, Megaloprepia poliura septentrionalis von Nord- und Ost-Neu-Guinea und Jobi, Carpophaga mülleri aurantia von Nord-Neu-Guinea. Für Paradisca guilielmi wird die neue Gattung Trichoparadisea begründet. Der Einleitung schließt sich eine von Herrn Geisler verfaste Skizze seiner Reise an. Der kritischen Besprechung der einzelnen Arten sind auch Notizen des Sammlers über die Färbung der nackten Teile und biologische Beobachtungen beigefügt. Auf Tafel 2 sind vier Kasuareier in Lichtdruck sehr getreu abgebildet, von welchen zwei vermutlich C. picticollis, eines vermutlich C. unoappendiculatus, das vierte der Art occipitalis angehören.

C. S. Brimley, Some Additions to the Avifauna of North Carolina, with Notes on some others Species (Auk X. p. 241 – 244).

Nachrichten.

Seitens des Museums in Tring (England) wird die Herausgabe einer neuen zoologischen Zeitschrift beabsichtigt, welche Abhandlungen über die reichhaltigen Sammlungen dieses Instituts enthalten soll. — (Nat.-Science.)

Mit Unterstützung der Royal Society in London beabsichtigt Mr. Scot Elliot eine Expedition zur Erforschung von Uganda zu unternehmen. Dieselbe soll von Mombassa ausgehend zunächst den Victoria Niansa erreichen. Nach kurzem Aufenthalt an dem See beabsichtigt Mr. Elliot nach dem Ruwenzari (Ruanzori) sich zu wenden, um dieses naturwissenschaftlich noch viel versprechende Gebirge zu erforschen.

Herr Prof. Dr. W. Kükenthal in Jena hat das von der Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt a. M. ausgeschriebene Stipendium der Rüppelstiftung (vergl. O. M. S. 55) erhalten und wird demnächst eine auf ein Jahr berechnete wissenschaftliche Reise nach den Molukken antreten.

Nekrolog.

Am 25. Januar starb zu Singapore der Kurator des Raffles-Museums William Ruxton Davison, der sich durch seine ornithologischen Forschungen in Indien wie durch die hierüber veröffentlichten Arbeiten einen bedeutenden Namen erworben hat. In Davison, sagt der "Ibis", haben wir einen der thätigsten und erfolgreichsten Vogelsammler unseres Zeitalters verloren. Von seinen Arbeiten sind zu nennen: A revised List of the Birds of Tenasserim (in Gemeinschaft mit A. O. Hume, Stray Feathers 1878), Notes on some Birds collected on the Nilghiris and in parts of Wynaad and Southern Mysore (Stray Feathers 1887) und Description of some new species of Birds from the Eastern Coast of the Malayan Peninsula. — (The Ibis.)

Am 12. April starb zu Kopenhagen im 75. Lebensjahre Wilhelm Theobald, Prediger der evangelischen-reformierten Gemeinde in der dänischen Hauptstadt. Der Verstorbene war ein eifriger oologischer Sammler und vielen deutschen Ornithologen ein lieber Tauschfreund. Der deutschen Ornithologischen Gesellschaft gehörte er seit dem Jahre 1856 an. — H. Schalow.

Am 26. August starb in Wiesbaden am Herzschlag der Akademiker Staatsrat Dr. Alexander Strauch, Direktor des zoologischen Museums der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologische Monatsberichte

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Litteratur 180-183